

Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft.
Wissenschaftlicher und administrativer Teil = Actes de la Société
Helvétique des Sciences Naturelles. Partie scientifique et administrative
= Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 142 (1962)

Vereinsnachrichten: Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

Autor: Aregger, J.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

III. Institut de zoologie et d'anatomie comparée et Station de zoologie
expérimentale de l'Université de Genève
(Prof. Dr M. Fischberg)

Vortrag von 1960	Fr. 17 285.87
Verwendet 1961	Fr. 3 971.22
Nicht verbrauchter Anteil	Fr. 13 314.65
Anteil am Etrag pro 1961	Fr. 10 000.—
Saldo per Ende 1961	Fr. 23 314.65

IV. Zu Lasten des Dispositionskontos. Gemäß Schlußabrechnung von Herrn Dr. Kummer betr. Abessinien-Expedition: Fr. 1661.25.

Das Gesamtvermögen der Schenkung beläuft sich am 31. Dezember 1961 auf Fr. 1 260 680.79.

W. Saxer

17. Bericht über die Stiftung Amrein-Troller, Gletschergarten, Luzern

Die Besucherzahl des Gletschergartens weist im Berichtsjahr einen Rückgang von 1700 Personen auf, indessen die Einnahmen im Vergleich zum Vorjahr um rund 2500 Fr. anstiegen. Dies ist darauf zurückzuführen, daß viel mehr teurere Einzeleintritte bezahlt wurden. Der Stiftungsrat erledigte die laufenden Geschäfte in drei Sitzungen. Am 1. Mai 1961 starb eine der Stifterinnen, Frau A. Akesson-Amrein, im hohen Alter von 90 Jahren.

Zu Beginn des Jahres erhielt der Gletschergarten vom Paläontologischen Institut der Universität Zürich einen Gipsabguß eines Ceresiosaurus, der an geeigneter Stelle ausgestellt wurde. Ferner wurde von einem Schreinermeister eine sogenannte «Schultheißenstube», eine interessante Holzintarsienarbeit, käuflich erworben.

Frau M. Blattner-Amrein, Mitglied des Stiftungsrates, und Dr. Franz Roesli, Direktor des Gletschergartens, stellten eine ansprechende Kristallsammlung als Depositum zur Verfügung, welche noch weiter ausgebaut werden soll. Im Wohngebäude wurde ein Lift (System Schindler) eingebaut. Auf Anregung von Präsident Dr. R. Bosch hin wurden während des Sommers durch einen Lehrer junge Besucher mit der Handhabung von prähistorischen Gerätschaften (Schleifen und Durchbohren von Steinwerkzeugen, Weberei und Töpferei) vertraut gemacht. Die viel bewunderte Murmeltierkolonie entwickelte sich erfreulich. Sie zählte am Ende des Jahres 9 Tiere, wovon 4 Junge von 1961.

Die Verteilung der Stiftungsgelder konnte umständehalber noch nicht vorgenommen werden. Über sie soll im nächsten Jahre berichtet werden.

Der Delegierte der SNG: *J. Aregger*